

Ressort: Entertainment

Elyas M'Barek: Bei Fremdenfeindlichkeit hört bei mir der Spaß auf

Berlin, 20.02.2015, 15:03 Uhr

GDN - Für Schauspieler Elyas M'Barek hört bei Fremdenfeindlichkeit und Pegida "der Spaß auf". Er nutze seinen Einfluss, um dem Fremdenhass Einhalt zu gebieten, erzählte der Schauspieler im Interview mit dem "Tagesspiegel am Sonntag".

"Jetzt werden plötzlich Tore geöffnet! Das nehmen Leute zum Anlass, Fremdenfeindlichkeit salonfähig zu machen." Der Sohn einer österreichischen Mutter und eines tunesischen Vaters lebe inzwischen wieder in München. In Berlin könne man leben, wie man möchte und werde nicht blöd angeguckt, beschrieb der 32-Jährige sein Leben in der Bundeshauptstadt. Für den Berliner Club Berghain sei er jedoch zu spießig gewesen. "Ich war nur einmal im Berghain, eine Viertelstunde, sehr früh am Sonntagmorgen, auf Alkohol. In bestimmte Welten kannst du nur eindringen, wenn du dich chemischen Substanzen widmest", so Elyas M'Barek.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-50115/elyas-mbarek-bei-fremdenfeindlichkeit-hoert-bei-mir-der-spas-auf.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com